G E M E I N D E N E U E N K I R C H E N
D E R B Ü R G E R M E I S T E R

P R E S S E M I T T E I L U N G

Fachbereich I - Zentrale Dienste
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sachbearbeiter: Stefan Klausing
Tel. 05973 926-150
E-Mail: presse@neuenkirchen.de

Neuenkirchen, 15.10.2026

Gemeinde Neuenkirchen sucht Freiwillige für die Kriegsgräbersammlung

Die Gemeinde Neuenkirchen sucht engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich an der diesjährigen Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge beteiligen möchten. Vom 15. Oktober bis zum 30. November 2026 werden in Nordrhein-Westfalen Spenden für die Pflege von Kriegsgräbern und die Friedens- und Bildungsarbeit des Volksbundes gesammelt.

Damit die Sammlung auch in Neuenkirchen durchgeführt werden kann, werden freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht. Mitmachen können sowohl Einzelpersonen als auch Vereine, Gruppen und Organisationen. Die Sammlerinnen und Sammler können sich mit einem entsprechenden Dokument ausweisen.

Wer die Sammlung in Neuenkirchen unterstützen möchte, kann sich an das Vorzimmer des Bürgermeisters unter Tel. 05973 926-160 oder -161 wenden. Dort erhalten Interessierte weitere Informationen.

Der Volksbund betreut weltweit mehr als 2,9 Millionen Kriegsgräber auf über 800 Friedhöfen in 45 Staaten. Neben der Pflege und dem Erhalt der Grabstätten engagiert sich der Verein besonders in der historisch-politischen Bildungsarbeit. Mit internationalen Jugendbegegnungen, Schulprojekten und Workshops vermittelt er jungen Menschen die Folgen von Krieg und Gewalt und fördert die Verständigung zwischen den Nationen.

Angesichts der aktuellen Kriege und Konflikte hat diese Arbeit weiterhin große Bedeutung. Auch Ministerpräsident Hendrik Wüst ruft als Schirmherr des Volksbundes in Nordrhein-Westfalen zur Unterstützung der Sammlung auf. Die Kriegsgräber seien eine Mahnung, wie wichtig es ist, den Frieden zu bewahren und zu verteidigen.

Weitere Informationen über die Arbeit des Volksbundes gibt es unter www.volksbund.de